

## PRESSEMITTEILUNG

### **Start der Bewerbungsphase für ‚Projekttag Games‘ an Berliner und Brandenburger Schulen**

- **Stiftung Digitale Spielekultur veranstaltet ganztägige Workshops im Mai und Juni**
- **Expert\*innen geben Einblicke ins Lernen mit Games und in die Berufsbilder der Games-Branche**
- **Vom Medienboard Berlin-Brandenburg gefördertes Angebot für regionale Schulen**

**Berlin, 23. Januar 2020: Schulen im Raum Berlin-Brandenburg können sich ab sofort für die ‚Projekttag Games‘ der Stiftung Digitale Spielekultur bewerben. Im Rahmen der Projekttag bietet die Stiftung ganztägige Schüler\*innen-Workshops mit Medienpädagog\*innen und Expert\*innen aus der Games-Branche an. Ziel der Projekttag ist, die Potenziale von Games als Lernmittel im Schulalltag zu veranschaulichen und die vielfältigen Berufschancen der Games- und Digitalbranche aufzuzeigen. Schulen können bei der inhaltlichen Gestaltung der Workshops aus den beiden Schwerpunkten „Games im Unterricht“ (7. bis 9. Klasse) und „Berufsbilder in der Games-Branche“ (10. bis 12. Klasse) wählen.**

„Games sind ein hervorragender Aufhänger für berufsorientierende Maßnahmen zum Thema Digitalisierung – Maßnahmen, von denen es an deutschen Schulen immer noch viel zu wenige gibt“, sagt Çiğdem Uzunoğlu, Geschäftsführerin der Stiftung Digitale Spielekultur. „Auf Basis der sehr positiven Resonanz aus dem letzten Jahr haben wir unsere Projekttag Games entsprechend weiterentwickelt und bieten Schulen diesen Sommer ein noch vielfältigeres pädagogisches Angebot.“

Die Projekttag Games fanden erstmals im Jahr 2019 an neun Schulen in Berlin und Brandenburg mit über 400 teilnehmenden Schüler\*innen statt. Sie sind eine Initiative der Stiftung Digitale Spielekultur und werden vom Medienboard Berlin-Brandenburg gefördert. Die Bewerbungsphase für die Projekttag 2020 endet am 28. Februar 2020.

Einen One-Pager mit allen Informationen zur Bewerbung sowie das Bewerbungsformular für Schulen finden Sie auf <http://www.stiftung-digitale-spielekultur.de/projekttag-games>.

---

## Über die Stiftung Digitale Spielekultur

Die Stiftung Digitale Spielekultur vermittelt seit 2012 die kulturellen, gesellschaftlichen, technologischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten von Games. Die gemeinnützige Institution ist eine Initiative des Deutschen Bundestages und der deutschen Games-Branche und agiert bundesweit. Partner aus Kultur, Gesellschaft, Politik, Wissenschaft, Jugendschutz und Pädagogik beteiligen sich an den Projekten und Kooperationen der Stiftung, die sich auf die drei Themenschwerpunkte Bildung, Kultur und Forschung verteilen. Der Gesellschafter der Stiftung Digitale Spielekultur ist der game – Verband der deutschen Games-Branche. Die zielgerichtete, unabhängige und transparente Arbeit der Stiftung wird durch einen Beirat mit Mitgliedern aus den Bereichen Politik, Bildung, Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur gewährleistet. Ziel der in Berlin ansässigen Stiftung ist es, Akzeptanz und Relevanz von Games in der Gesellschaft zu steigern sowie einen kritischen Diskurs anzustoßen und zu begleiten. Informationen auf [www.stiftung-digitale-spielekultur.de](http://www.stiftung-digitale-spielekultur.de), sowie bei Facebook [@StiftungDigitaleSpielekultur](https://www.facebook.com/StiftungDigitaleSpielekultur) und Twitter [@Digitale\\_Spiele](https://twitter.com/Digitale_Spiele).

### Kontakt

Stiftung Digitale Spielekultur gGmbH  
Benjamin Hillmann  
Marburger Str. 2  
10789 Berlin  
Tel: +49/30/29 04 92 93  
E-Mail: [hillmann@stiftung-digitale-spielekultur.de](mailto:hillmann@stiftung-digitale-spielekultur.de)  
[www.stiftung-digitale-spielekultur.de](http://www.stiftung-digitale-spielekultur.de)

### Pressekontakt

Quinke Networks GmbH  
Achim Quinke  
Bei den Mühren 70  
20457 Hamburg  
Telefon: +49/40/43 09 39 49  
E-Mail: [presse@quinke.com](mailto:presse@quinke.com)  
[www.quinke.com](http://www.quinke.com)